

„Baustelle verschwindet einen Monat eher als geplant“

Heinrich-Nordhoff-Straße: Fernwärmeleitungen werden getauscht und Trinkwasserleitungen verlegt – VW Kraftwerk GmbH kommt gut voran

VON CARSTEN BISCHOF

Wolfsburg. Tausende Autofahrer sind seit vielen Wochen dauergenervt, wenn sie nur an die Heinrich-Nordhoff-Straße in Wolfsburg denken. Die Bauarbeiten, Sperrungen, Staus und Behinderungen scheinen kein Ende zu nehmen – doch jetzt gibt es einen Hoffnungsschimmer fürs geplante Nervenkosüm.

Laut ursprünglicher Planung sollte die Groß- und Dauerbaustelle im November 2023 beendet sein. Doch auf AZ/WAZ-Anfrage teilt Volkswagen mit: „Die Bauarbeiten laufen gut, mit einem Ende der Baumaßnahmen rechnen wir jetzt etwas früher – bereits im Oktober.“ Dabei hatten sich die Arbeiten rund um die Kreuzung an der Grauhorststraße/Heinrich-Nordhoff-Straße bereits verzögert.

Was wird überhaupt gebaut? Auf rund 1,2 Kilometern Länge stadteinwärts erneuert die VW Kraftwerk GmbH eine Hauptfernwärmeleitung. Diese Baustelle nutzen die Kraftwerker,



Heinrich-Nordhoff-Straße: In Höhe Grauhorststraße gibt es wegen Bauarbeiten und einem Tempolimit auf 30 km/h täglich Staus sowie Behinderungen.

FOTO: GERO GEREWITZ

um für die LSW Netz (Tochter der Stadt Wolfsburg) gleich noch eine neue Trinkwasserhauptversorgungsleitung zu verlegen. Für die Kraftwerk GmbH hat die Baustelle einen handfesten Sinn: „Durch den Austausch der alten Fernwärmeleitungen gegen neue Kunststoffmantelrohre können mit dieser Baumaßnahme rund

1.000.000 Kilowattstunden pro Jahr an Wärmeenergie eingespart werden.“ Das entspreche dem durchschnittlichen Wärmebedarf von rund 45 Einfamilienhäusern.

Die beiden Geschäftsführer der VW Kraftwerk GmbH lassen sich in einer Pressemitteilung so zitieren: „Die Maßnahme stellt

einen weiteren Baustein zur Sicherung der nachhaltigen Versorgung für Fernwärme in Wolfsburg dar. Die VW Kraftwerk GmbH hat bereits in den vergangenen zehn Jahren einen mittleren zweistelligen Millionenbetrag in das Fernwärmenetz investiert.“

Hintergrund: Viele Wolfsbur-

ger Haushalte werden mit Fernwärme aus den VW-Kraftwerken versorgt – durch die vielen Neubauten der vergangenen Jahre hat der Bedarf an Fernwärme weiter zugenommen. Eigentlich sollen beide VW-Kraftwerke mit Gas laufen – doch wegen des russischen Angriffskriegs in der Ukraine und damit einhergehenden politischen und wirtschaftlichen Sanktionen werden beide Kraftwerke weiter mit Kohle befeuert. Können aber jederzeit komplett auf Gas umgestellt werden.

All das ändert nichts daran, dass gerade Baustellen auf der Heinrich-Nordhoff-Straße – eine Hauptverkehrsader der VW-Stadt – für großen Frust und immense Wut bei Autofahrern sorgen. Die Bauarbeiter vor Ort können das sprichwörtliche Lied davon singen. Deshalb empfinden es alle als eine gute Nachricht, dass die Baustelle einige Woche früher als geplant wieder abgebaut werden soll. Wenn es diesmal nicht schon wieder zu Verzögerungen kommt.

Sanfte Zahnimplantation ohne Skalpell, bezahlbar und sicher

Öffentliches Patientenseminar am Freitag, 8. September 2023 um 17.00 Uhr im CongressPark Wolfsburg

Wir möchten Sie herzlich einladen, wieder „Live“ an unseren öffentlichen Patientenseminaren teilzunehmen. Aktuell ist die anwesende Personenzahl auf 30 Personen begrenzt.

Wir kümmern uns um Ihr Wohl

und werden darauf achten, dass die bekannten Hygieneregeln eingehalten werden. Unsere Veranstaltungsortlichkeit sichert uns diese Rahmenbedingungen, zur Erhaltung Ihrer und unserer Gesundheit zu.

Unser Patientenseminar

findet am Freitag, den 08.09.2023, um 17:00 Uhr im CongressPark Wolfsburg, Heinrich-Heine-Straße, in 38440 Wolfsburg statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich, diese kann über www.info-forum-gesundheit.de oder telefonisch auf unseren AB, Tel.: 02041-54675 erfolgen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gastreferent des Abends wird der Wolfsburger Zahnarzt und Implantologe Michael Pundschus sein.

Als Spezialist für die „MIMI-Methode“ legte Herr Pundschus bereits vor über 11 Jahren seinen Schwerpunkt auf Zahnimplantate, speziell auf die Methode der minimal-invasiven Implantation (MIMI). Sein Vortrag erklärt, wie mit Zahnimplantaten festsitzender, ästhetischer Zahnersatz entsteht, und dass es für bestimmte Mundsituationen sogar verschiedene Lösungen geben kann.

Sein Vortrag hat folgende Inhalte:

- Zahnverlust – was ist zu tun?
- Herkömmlicher Zahnersatz
- So helfen Zahnimplantate
- Klassische Implantation
- Minimal-invasive Implantation
- Verzicht auf Knochenaufbau
- Vergleich der Methoden
- Fälle aus der eigenen Praxis
- MIMI schont den Körper und den Geldbeutel

Nutzen Sie die Gelegenheit, Herrn Michael Pundschus kennenzulernen und verständliche Informationen aus erster Hand zu erhalten. Nach dem Vortrag ist genügend Zeit, dass Sie dem

Referenten persönlich ihre eigenen Fragen stellen können.

Die „Minimal-invasive Methode der Implantation“ (MIMI) unterscheidet sich gegenüber dem „klassischen Implantologie Verfahren (KIV)“ sowohl in den organisatorischen Zeit-abläufen als auch dem prothetischen Konzept. Gerade bei nur geringem Eigenknochen, lässt sich diese Methode gut anwenden. Auf den teuren Knochenaufbau kann in vielen Fällen verzichtet werden.

Hier können Sie Geld sparen

Dieses Implantat-Konzept bietet nicht nur kürzere Behandlungszeiten, sondern auch geringere Behandlungskosten und sollte deshalb bei jeder Entscheidungsfindung als Alternative in Betracht gezogen werden. So lassen sich bis zu 40 % Kostenreduktion gegenüber der konventionellen Methode erzielen. In vielen Fällen wäre

deshalb auch eine Zweitmeinung zum Konzept einer geplanten Versorgung sinnvoll.

Organisator und Veranstalter

ist der Verein Informations-Forum-Gesundheit e.V. Im Rahmen unserer fast 20-jährigen Vereinstätigkeit stellen wir immer wieder fest, dass deutschland-

weit noch großer Wissensbedarf besteht.

Unser Vortrag macht Sie schlauer und tut garantiert nicht weh!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einladung zum öffentlichen Patientenseminar

Sanfte Zahnimplantation ohne Skalpell bezahlbar und sicher

Freitag, 08. Sept. 2023
Vortrag um 17:00 Uhr

CongressPark Wolfsburg
Heinrich-Heine-Straße
38440 Wolfsburg

Hier anmelden
Die Teilnahme ist kostenfrei



Minimal-invasive Zahnimplantation ist körperschonend, schnell und bis zu 40 % kostengünstiger

Gastreferent des Abends

Zahnarzt Michael Pundschus, Reislinger Straße 16, 38446 Wolfsburg
Tel.: 0536152828, www.zahnarztpraxismichaelpundschus.de

Veranstalter: Informations-Forum-Gesundheit e.V., Bottrop
Zur kostenfreien Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich:
www.info-forum-gesundheit.de oder Tel.: 02041 54675

